

Die Forschungsstelle Osteuropa (FSO) an der Universität Bremen (FSO) sucht für die Archivabteilung „Sowjetunion und Nachfolgestaaten“ eine\*n

### **Archivar\*in (w/m/d)**

Die Einstellung erfolgt zum **1. Oktober 2024** gemäß TVL E-10 in Vollzeit, unbefristet.

Das Archiv der FSO beherbergt eine weltweit einzigartige Sammlung von Schriften, Fotografien und Kunstwerken von Menschenrechtsaktivist\*innen, Schriftsteller\*innen und Künstler\*innen aus der ehemaligen Sowjetunion, Polen, der ehemaligen Tschechoslowakei, der DDR und Ungarn.

Die Abteilung Sowjetunion und Nachfolgestaaten besteht aus rund 600 persönlichen Vor- und Nachlässen sowie einer einzigartigen Sammlung an inoffizieller Literatur (Samisdat). Neben zahlreichen Dokumenten zur Geschichte der sowjetischen Menschenrechtsbewegung, der inoffiziellen Kulturszenen und Emigration aus der ehemaligen UdSSR finden sich Bestände gesellschaftlicher Organisationen und westlicher Unterstützer\*innen. Die Sammlung wird laufend erweitert.

#### **Ihr Arbeitsprofil umfasst die folgenden Tätigkeiten:**

- Betreuung der Archivbestände und Sammlungen der Abteilung
- Bearbeitung, Erschließung und Verzeichnung der Bestände in der hauseigenen [Archivdatenbank](#)
- Mitwirken bei der Vorbereitung und Umsetzung von drittmittelfinanzierten Erschließungsprojekten
- Benutzerbetreuung (Beantwortung von Anfragen, Betreuung von Archivgästen, Ausgabe von Archivalien)
- Archivakquise und Kontaktpflege zu Archivgeber\*innen
- Öffentlichkeitsarbeit (Archivführungen, ggf. Zuarbeit zu Ausstellungsprojekten der FSO)
- Einarbeitung und Betreuung studentischer Hilfskräfte und Praktikant\*innen

#### **Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:**

- Studium der Archivwissenschaften, Archivausbildung oder gleichwertige Qualifikation
- mehrjährige Erfahrungen in der Bearbeitung von persönlichen Nachlässen und Samisdat-Literatur
- einschlägige Kenntnisse der Regelwerke der Archiv-Erschließung und Erfahrung bei der Verzeichnung in Archivdatenbanken
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und russischen Sprache, ausreichende Englischkenntnisse zur Kommunikation mit Archivgästen
- erwünscht sind Kenntnisse der ukrainischen Sprache
- vertiefte Kenntnisse der Geschichte und Kultur der Sowjetunion und ihrer Nachfolgestaaten seit 1953, insbesondere von Dissens und Samisdat.
- ausgesprochene Teamfähigkeit, selbstständige Arbeitsweise und Kommunikationsfähigkeit

Die Forschungsstelle Osteuropa an der Universität Bremen strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte ausschließlich elektronisch in einem PDF-Dokument zusammengefasst bis zum 31.08.2023 an [fso@uni-bremen.de](mailto:fso@uni-bremen.de)

#### **Nachfragen beantwortet:**

Alesia Kananchuk

Forschungsstelle Osteuropa an der Universität Bremen

Klagenfurter Straße 8, 28359 Bremen

Tel: +49-421-218-69634

[alesia.kananchuk@uni-bremen.de](mailto:alesia.kananchuk@uni-bremen.de)

[www.forschungsstelle.uni-bremen.de](http://www.forschungsstelle.uni-bremen.de)